

► **WS 8: (I) Fluchtursachen und die tödliche Flüchtlingspolitik der Herrschenden**
(II) Flucht und Asyl: ein unsicheres Leben in der Warteschleife ohne Zukunftsperspektiven!
mit Ufuk Berdan (Föderation der Arbeiter aus der Türkei in Deutschland) u. a.

► **WS 9: Globale Energiegerechtigkeit: Recht auf Energie - kein Recht auf Naturzerstörung (I und II)**
mit Thomas Eberhardt-Köster (Attac Deutschland), Sixbert Mwanga (CAN Tanzania), Lutz Weischer (Germanwatch), Joachim Fünfgelt (Brot für die Welt) u.a.

► **WS 10: (I) Mit Vollgas in die Klimakrise!? Verkehrspolitische Weichenstellungen für wirksamen Klimaschutz**
mit Markus Ganserer (MdL, Sprecher für Mobilität Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Bayerischen Landtag)
(II) Kampf gegen die Klimakrise: Aktiver Klimaschutz auf kommunaler Ebene
mit Martin Stümpfig (MdL, Sprecher für Klimapolitik Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Bayerischen Landtag) u.a.

► **WS 11: Die Meere, die letzte Kolonie! Über die globale Bedeutung internationaler Meerespolitik zwischen Tiefseebergbau, Ernährungssicherheit und der Aufteilung der Welt (I und II)**
mit Fair Oceans, Bremen; Brot für die Welt

► **WS 12: G7 und die Stärkung von Frauen - Gleichstellung kann keine weiteren 20 Jahre warten (I)**
mit Prof. Dr. h.c. Christa Randzio-Plath (Stellv. Vorsitzende von VENRO / Vorsitzende des Marie-Schlei-Vereins), Renate Bähr (Stellv. Vorsitzende von VENRO/Geschäftsführerin der Stiftung Weltbevölkerung), Carsta Neuenroth (Referentin Gender bei Brot für die Welt), Jeannette Böhme (Referentin für Politik und Menschenrechte bei medica mondiale)

► **WS 13: Austeritätspolitik am Beispiel Griechenland (I und II)**
mit Paul Kleiser (Sozialforum) und Georgia Bekridaki (Athen, Mitglied Syriza und Solidarity for all) u.a.

► **WS 14: Finanzmärkte und (öffentliche) Schulden**
Wem gehört das Geld, wer hat welche Interessen und ist ein Schuldenschnitt wirklich gefährlich? (I und II)
Karsten Peters (Attac Deutschland), Jürgen Kaiser (erlassjahr.de), Markus Henn (WEED e.V.)

Für Übersetzung ins Deutsche ist bei allen Podien und Workshops gesorgt. Die inhaltliche Verantwortung der einzelnen Workshops liegt bei den jeweiligen Workshopleitungen.

Aktuelle Informationen, Veranstaltungsorte der Workshops und Online-Anmeldung unter www.alternativgipfel.org

Kosten und Anmeldung:

Die Teilnahme am Alternativgipfel kostet 10 €, ermäßigt 5 € (ohne Verpflegung).

Bitte verbindlich anmelden online oder per Mail an alternativgipfel@gmail.com



online anmelden

Bitte vollständige Adresse, E-Mail-Adresse und Workshopwünsche vor- und nachmittags angeben, sowie:

Übernachtungswunsch (vom 3. auf 4.6.15):
- Schlafplatzbörse (ggf. Schlafsack+Isomatte)
- A&O Hostel, Hackerbrücke (Mehrbettzimmer), ÜF: 31,50 €
- keine Übernachtung

Weitere Veranstaltungen zum G7-Gipfel:

Camps, Demos, Aktionen in Garmisch-Partenkirchen: www.stop-g7-elmau.info

Mo, 8.6.2015, 10 - 18 Uhr: G e g e n r e d e,
Richard-Strauss-Brunnen, München
Musikalische Lesung von SchauspielerInnen, MusikerInnen und KabarettistInnen zum G7-Gipfel

DEINE STIMME GEGEN ARMUT:

Online-Aktion an Bundeskanzlerin Merkel: G7 - Für globale Gerechtigkeit: www.deine-stimme-gegen-armut.de/aktiv-werden/mailanmerkel.html

Höchste Zeit für die Lösung der Schuldenkrise:

(Online-)Aktionen zum G7-Finanzministertreffen in Dresden, Infos unter www.erlassjahr.de

V.i.S.d.P.:

Gisela Voltz, Mission EineWelt, Königstr.64, 90402 Nürnberg



Gefördert aus Mitteln der Evang.-Luth.Kirche in Bayern über Mission EineWelt.

Internationaler Gipfel der Alternativen



Für eine solidarische, friedliche und ökologische Welt!

Internationaler Kongress anlässlich des G7-Gipfels im oberbayerischen Schloss Elmau

3. - 4. Juni 2015
München

Mit Jayati Ghosh, Jean Ziegler, Hubert Weiger, Luis Muchanga, Bettina Cruz, Sinan Birdal, Düzgün Altun, Liliana Uribe, Maria Theresa Nera-Lauron, Conrad Schuhler, Gertraud Gafuß u.a.

www.alternativgipfel.org

Am 7. und 8. Juni 2015 trifft sich die „Gruppe der Sieben“ (G7) auf Schloss Elmau in den bayerischen Alpen. Dort wollen die Staats- und Regierungschefs Deutschlands, der USA, Japans, Großbritanniens, Frankreichs, Italiens und Kanadas über Außen- und Sicherheitspolitik, Probleme der Weltwirtschaft, des Klimawandels und Entwicklungsfragen beratschlagen.

Mit dem *Gipfel der Alternativen* soll die Kritik an der Politik der G7 in die Öffentlichkeit getragen werden. Die vielfältigen globalen Krisen sind u.a. eine Folge der herrschenden Politik. Als Alternativen sollen ökonomische, ökologische, menschenrechtliche und friedenspolitische Ansätze vorgestellt und diskutiert werden.

Veranstaltungsorte:

Freiheizhalle
Rainer-Werner-Fassbinder-Platz 1
80636 München

Feierwerk
Hansastraße 39 – 41
81373 München

EineWeltHaus
Schwanthalerstraße 80
80336 München

Gewerkschaftshaus
Schwanthalerstraße 60
80336 München

Ausstellungen und Infostände im Feierwerk

Weitere Räume für Workshops siehe unter www.alternativgipfel.org



Geplantes Programm:

Mittwoch, 3. Juni 2015 ➡ Freiheizhalle

Ankommen und Anmeldung

17.00 Uhr Begrüßung

17.15 Uhr Eröffnungsvortrag: Die Politik der G7, die aktuellen globalen Krisen und mögliche Alternativen

mit Prof. Jayati Ghosh (Professorin an der Jawaharlal Nehru University, New Delhi/Indien; Exekutivsekretärin der International Development Associates)

18.30 Uhr Pause

19.00 Uhr Podium I: Globale Machtverhältnisse, Freihandelsregime und die Wiederkehr von Kriegen

Jean Ziegler (ehem. UN-Sonderberichterstatter für das Recht auf Nahrung), Conrad Schuhler (Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung e.V.), Sinan Birdal (Professor an der Universität Istanbul/Türkei), Liliana Uribe (Menschenrechtsanwältin, Kolumbien)

Moderation: Ulrike Herrmann (Wirtschaftsredakteurin, taz)

21.00 Uhr Theaterstück „Gipfelstürmer“ vom nö-Theater Köln

Donnerstag, 4. Juni 2015 ➡ Freiheizhalle

9.00 Uhr Podium II: Die Welt im Ausverkauf: Wachstumsdogma, Klimawandel, Folgen für den globalen Süden und Flucht/Migration

Jayati Ghosh (Professorin an der Jawaharlal Nehru University, New Delhi), Hubert Weiger (Vorsitzender des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland), Luis Muchanga (Geschäftsführer UNAC, Mosambik), Gertraud Gafuß (Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V.), Tina Keller (Mitglied im Koordinierungskreis von Attac D und Anti-Kohle-Aktivistin)

Moderation: Stefanie Kron (Rosa-Luxemburg-Stiftung)

10.45 Uhr Pause, Weg zu den Workshops

11.30 Uhr Workshop – Phase I

➡ Freiheizhalle, EineWeltHaus, Feierwerk, Gewerkschaftshaus

13.15 Uhr Mittagspause
Volxküchen am Feierwerk und EineWeltHaus

14.15 – 16.00 Uhr Workshop-Phase II:

➡ Freiheizhalle, EineWeltHaus, Feierwerk, Gewerkschaftshaus

Aufgrund der stattfindenden Demonstration gegen die G7-Politik und Freihandelsabkommen TTIP, TISA & Co wurde das Programm des Alternativgipfels verkürzt.

Um **17.00 Uhr** findet die **Demo-Abschlusskundgebung** mit Jean Ziegler, Jayati Ghosh u.a. statt.
Infos unter www.g7-demo.de

ab 20.00 Uhr Music&Message von Feierwerk und DEINE STIMME GEGEN ARMUT im Feierwerk



Geplante Workshops (Änderungen möglich)

Workshop-Phase I (vormittags) und
Workshop-Phase II (nachmittags)

► **WS 1: Globale Machtverhältnisse**
(I) Geopolitische Veränderungen – Konsequenzen und Herausforderungen
mit Conrad Schuhler (Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung e.V.), Sonja Schmid (Sozialforum München)
(II) Handelsfragen, EU-Politik und Global Governance
mit Prof. Dr. h.c. Christa Randzio-Plath (Stellv. Vorsitzende von VENRO / Vorsitzende des Marie-Schlei-Vereins) und Sven Hilbig (Brot für die Welt)

► **WS 2: Aktuelle Kriege und Chancen für einen möglichen Frieden**
(I) Kriegsschauplatz Nahost (Syrien und Nordirak) – Einfluss der internationalen Akteur*innen
mit Prof. Sinan Birdal (Dozent an der Universität Istanbul/Türkei) und einer Vertreterin der PYD (Westkurdistan)
(II) Die Rolle der BRD und EU – Einfluss der Außenpolitik auf die Innenpolitik – was wären Alternativen?
Moderation: Düzgün Altun (DIDF) mit Dr. Diethard Möller (Arbeit und Zukunft) und Vasily Koltashov, Russland, Experte world economic crisis (IGSO)

► **WS 3: (Ia) TTIP ist nicht neu – Freihandel im globalen Kontext**
Moderation: Niema Movassat (MdB, Fraktion DIE LINKE im Bundestag), mit Ulrike Herrmann (Wirtschaftsredakteurin taz), Magdiel Sanchez Queiros (Aktivist Mexiko Karawane), Malte Daniljuk (RLS, Redakteur Amerika21), Heike Hänsel (MdB, entwicklungspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE im Bundestag)

(Ib) TTIP stoppen – Kritik und Widerstand
Moderation: Nicole Gohlke (MdB, Fraktion DIE LINKE im Bundestag), mit Cornelia Reetz (Europäisches Bürgerbegehren gegen TTIP), Klaus Ernst (MdB, stellv. Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE im Bundestag), Prof. Dr. Christoph Scherrer, Leitung des Fachgebiets „Globalisierung und Politik“ Universität Kassel, Luise Klemens (Landesbezirksleiterin ver.di in Bayern) u.a.

► **WS 4: Klimawandel & globale Gerechtigkeit:**
(I) Klimagerecht in ein globales Abkommen in Paris
mit Maria Theresa Nera-Lauron (Peoples' Movement on Climate Change, IBON International, Philippines), Sabine Minninger (Brot für die Welt), Jan Kowalzig (Oxfam Deutschland e.V.)
(II) Ressourcen hunger und Klimagerechtigkeit
mit Bettina Cruz (indigener Widerstand gg. „Green Economy“-Megaprojekte e.V., Mexiko), Bertha Zuñiga Cáceres (COPINH, Honduras), Daniel Tapia (Öku-Büro München e. V.), Gisela Voltz (Mission EineWelt) u.a.

► **WS 5: Globale Gesundheitspolitik – Kritik und Alternativen**
(I) Dimensionen der globalen Gesundheitskrise
(II) Auseinandersetzungen, Alternativen und existierende Widerstandspraxis
mit Ärzte der Welt, BUKO Pharma-Kampagne, Handicap International, medico international und Nord Süd Forum München e.V.

► **WS 6: Konzernmacht grenzenlos: Die G7 und das weltweite Landwirtschafts- und Ernährungssystem (I)**
mit Luis Muchanga (Geschäftsführer UNAC, Mosambik), Eine Kooperation von FIAN, INKOTA, Oxfam, Brot für die Welt, Forum Umwelt & Entwicklung, Mission EineWelt, Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V., Misereor und Welthungerhilfe.

► **WS 7: Menschenrechte vor Konzerninteressen: Ausbeutung in globalen Agrar- und Rohstoff-Lieferketten (I)**
mit Anuradha Talwar (Generalsekretärin der West Bengal Agricultural Workers Union, Indien), Benjamin Luig (Misereor), Sven Hilbig (Brot für die Welt)